

PRESSEMITTEILUNG

Sponsor besucht Naturpark Insel Usedom

Am Freitag, den 10.09.2010, besucht der Vorstandsvorsitzende der Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung Hannover, Herr Prof. Dr. Burkhard Huch, den Naturpark Insel Usedom. Herr Prof. Huch wird sich vom Leiter des Naturparkes, Herrn Ulf Wigger, über die bisher erreichten Ergebnisse des Naturpark-Entwicklungsprozesses auf der Insel Usedom informieren lassen.

Die Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung Hannover zählt zu den herausragenden Wegbegleitern des Naturparkes Insel Usedom. Die Stiftung hat sowohl in der Vorbereitungsphase des Naturparkes Insel Usedom als auch nach dessen formeller Festsetzung am 16.12.1999 die Naturparkphilosophie auf der Insel Usedom sowohl ideell als auch finanziell unterstützt. So finanzierte sie von 1993 bis 1996 die Personal- und Sachkosten der sog. Bahlsen-Projektgruppe, die sich u. a. mit Facharbeiten zur Ausweisung von Naturschutzgebieten im geplanten Naturpark Insel Usedom beschäftigte. Gleichzeitig wurden Mitarbeiter dieser Projektgruppe für ihre spätere Tätigkeit in der Naturparkverwaltung qualifiziert. Darüber hinaus wurde das "Gutachten zur Wiedervernässung des Zerninsees und des Swinemoores im Naturschutzgebiet "Zerninsee-Senke" durch die Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung Hannover finanziert.

Im Zeitraum von 2001 bis 2003 wurde das Klaus-Bahlsen-Haus Usedom im ehemaligen Stadtbahnhof Usedom errichtet, das in erheblichem Umfang finanziell durch die Stiftung unterstützt wurde. Dieser Gebäudekomplex beherbergt die Stadtinformation Usedom, das Naturpark-Besucherinformationszentrum, die Naturparkverwaltung mit ihrem Naturwacht-Stützpunkt. Seit Eröffnung besuchen jährlich etwa 10.000 Einwohner und Gäste der Insel Usedom das Klaus-Bahlsen-Haus.

LUNG

Güstrow, d. 09.09.2010

Nummer: 20/10

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und

Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

http://www.lung.mv-regierung.de

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann

Darüber hinaus stellte die Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung Hannover in Aussicht, auch in Zukunft Maßnahmen des Naturschutzes auf der Insel Usedom finanziell unterstützen zu wollen.

"Ich freue mich außerordentlich, dass Herr und Frau Huch in ihrem Interesse für eine naturverträgliche Entwicklung des Insel Usedom nicht nachlassen und weiterhin die Kontakte zu den Kolleginnen und Kollegen der Naturparkverwaltung pflegen. Ohne das Engagement der Rut- und Klaus-Bahlsen-Stiftung wäre die sehr erfolgreiche Entwicklung des Naturparkes nicht möglich gewesen", so der Direktor des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie, dem die Naturparke des Landes unterstehen.

Um 10:45 Uhr ist ein Pressetermin am Eingangsbereich Garz (an der B110) des Naturschutzgebietes "Zerninsee—Senke" geplant, zu dem herzlich eingeladen wird.